

Wittwoch den 9. September 1896.

kleine Chronik.

Berlin, 7. September. (Eine Liebesgeschichte) In der Nacht zum Sonntag mit dem Tode der Heine Bettelheim...

Spanan, 7. September. (Lebensmilde) Auf lombardische Weise hat ein Militärgelehrter der biesigen Strafanstalt...

Stren, 7. September. (Unerflichkeit) Der Kaiser Jagd-Exkurs...

Stettin, 7. September. (In der Strafanstalt) Heftig verbundenen Eines Verunsinnung, der Verhinderung einer...

Burg (Schwarz), 7. September. (Mord) Die Ehefrau Barth in Petersdorf...

Alten, 7. September. (Abgefahren) Der Alpenport fordert in diesem Jahre...

Stettin, 7. September. (Mausfallen) In einem Eisenbahnwagen...

Stettin, 7. September. (Handwerker) Der Schmied, welcher von Frankfurt nach...

Stettin, 7. September. (Unfall bei Stillerlampen) In Wohnung...

Stettin, 7. September. (Strenger Winter) Aus Schiffsverkehr...

Zu verkaufen. 2 Gebett Betten sofort billig zu verkaufen...

!! Häusel !! frei Haus billig zu verk. Unterpian 5.

Illmer Dogge, grau gefärbt, 85 cm hoch, sehr schön...

Bauftelle, Breitenfeld, neben der Adler-Apotheke...

Neue u. gebrauchte Möbel, 100 St. Federbetten...

8 junge Illmer Doggen, von hochgezüchteter Abstammung...

Pneumatik-Rover für 125 Mark zu verkaufen.

Wagen für 125 Mark zu verkaufen.

Wagen für 125 Mark zu verkaufen.

Wagen für 125 Mark zu verkaufen.

Wagen für 125 Mark zu verkaufen.

Wagen für 125 Mark zu verkaufen.

Wagen für 125 Mark zu verkaufen.

höherem Gebirge angetrieben haben, was als das unrichtigste...

Handel und Börse.

Halle'sche Börse vom 8. September. Table with columns: Dividends, Proz., Zins, Kurs, Notiz. Lists various stocks and bonds.

Viehmarkt im städtischen Viehhofe zu Halle am 7. September 1896.

Table with columns: Preis für 100 Kilogr., a. Lebend., b. Schlachtgewicht. Lists prices for various types of livestock.

Halle'scher Strohhof und Heuhandel vom 8. September.

Roggen-Jangstroh (Halle) 1.90, Maschinenstroh Weizen...

Berliner Börse vom 7. September 1896.

Table with columns: Bank-Aktionen, Eisenbahn-Stamm-Aktionen, Wechsel, G. G. Lists various financial instruments and their prices.

Zu verkaufen. Wohnhaus mit großem, schönem, ortsentlegenen Garten.

A. Wegener, Wierbergstr. 14. Nipposoph, sowie alte Mägen zu verk.

Blatt 20. W. zu verk. Weinung 2. Aquarium mit Fischen u. Spritzen...

Stab mit Stahl zu verkaufen. St. Wachschiffel billig zu verkaufen...

Glaserdiamanten von 2 u. 3 u. zu verk. Junge Biene zu verkaufen...

Mehr. 600g Karthäuser Nesselplanzen zu verk. A. Dering, Schmiedstr. 11, II.

Träger Rinderwagen mit Laube bill. zu verkaufen. Ein gr. Fingerring zu verkaufen...

Ein Sopha, Saphirschmuckstücke, Silber, Silbergeschloß, Silbergeschloß, Silber...

Alte Bodenleimung zu verkaufen. Große alte Doppelochter, 430 Pf. zu verkaufen...

Ein Sopha, Saphirschmuckstücke, Silber, Silbergeschloß, Silber...

Ein Sopha, Saphirschmuckstücke, Silber, Silbergeschloß, Silber...

Ein Sopha, Saphirschmuckstücke, Silber, Silbergeschloß, Silber...

Ein Sopha, Saphirschmuckstücke, Silber, Silbergeschloß, Silber...

Rudhinger für Gärten u. Gärtnereien.

hat abzugeben. 2 Fingerringe, leichter. Rudhinger mit abnehmb. Bod.

1 Braut-Heben preiswerth zum Verkauf. Alex. Peters, Marktbergstr. 61.

Eine rote Schinde mit Grund. 1/2 Morg. Acker u. komplettes Werkzeug...

Ein großer Spiegel bill. zu verkaufen. Wollstraße 2.

Ein großer Spiegel bill. zu verkaufen. Wollstraße 2.

Ein großer Spiegel bill. zu verkaufen. Wollstraße 2.

Ein großer Spiegel bill. zu verkaufen. Wollstraße 2.

Ein großer Spiegel bill. zu verkaufen. Wollstraße 2.

Ein großer Spiegel bill. zu verkaufen. Wollstraße 2.

Ein großer Spiegel bill. zu verkaufen. Wollstraße 2.

Ein großer Spiegel bill. zu verkaufen. Wollstraße 2.

Ein großer Spiegel bill. zu verkaufen. Wollstraße 2.









# ◆ Geschäfts-Verlegung. ◆

Einem geehrten Publikum von Halle a. S. und Umgegend mache ich die ergebene Mittheilung, dass ich am heutigen Tage meine

## Drogen-, Chemikalien-, Parfümerien-, Seifen- und Farbenhandlung

von Königstrasse 15 nach

Königstrasse 14.

gegenüber meinem bisherigen Laden, verlegt habe.

Für das mir seit 10 Jahren bewiesene Wohlwollen und Vertrauen, das ich, wie bisher, auch fernerhin durch gewissenhafte und reelle Bedienung mit Waaren bester Qualität rechtfertigen werde, danke ich bestens und bitte, mir dasselbe auch gütigst auf mein neues Lokal übertragen zu wollen.

Hochachtungsvoll **A. Steinbach,**

**Adler-Drogerie, Königstrasse 14.**

## Saalschlossbrauerei.

Mittwoch den 9. September cr.:

### Grosses Militär-Concert

angeführt vom Stadt- und Theater-Orchester unter persönlicher Leitung des Herrn Director Friedemann. Anfang 4 Uhr Nachm. Entrée 30 Pfg. Bassonpartout und Abonnement der Militär- und Stadt-Kavalle haben Gütigkeit. **M. Friedemann. Fritz Rahne.**

### Freyberg's Garten.

#### Grosses Concert.

An jedem schönen Tage von 8 Uhr Abends ab. Höflichst einladend **Otto Gümach.** Obiges Restaurant eröffne ich in meinem neuerbauten Hause am Mittwoch den 9. d. M. und werde für ein gutes Glas Pilsener Bier, sowie Besprechung vieler Speisen stets besorgt sein. **Hofmeister W. Später.**

### W. Später's Restaurant,

Berlinerstr. 30 (Jahnstr.-Ecke).

### Scholle's Restaurant, Leipzigstr. 11.

Das Sterbekassenbuch (Versicherungsschein) der Eisenbahn-Beamten-Begräbnishasse in Berlin Nr. XXXIV. 272 ist dem Inhaber abhanden gekommen. — Das Stergebuch mit den Hinterlassenen statutenmäßig nach 3 Monaten aufgesucht werden, falls bis dahin sich andere Empfangsberechtigte nicht bei mir melden. Halle a. S., am 7. September 1896. **Pfeiffery, Eisenbahn-Sekretär, Grandestraße 19 II.**

## Concert

gegeben von **Frau Erzsébeth Silváy, Opernsängerin (Mailand),** unter gütiger Mitwirkung des **Herrn Joh. W. Ferry, Königl. Hofopernsänger (New-York),** und des **Herrn Johannes Rindtorff, Pianist (Halle).** am **Donnerstag den 10. September, Abends 8 Uhr** in den **Kaisersälen.** Billetvorverkauf bei **Herrn H. Hothaus, Musikalienhandlung, Gr. Steinstrasse 14, a 2 und 1 Mark** und am Abend an der Kasse.

## Theater-Verein „Deutsche Bühne“.

Donnerstag den 10. September 1896. **III. Stiftungsfest** in den Räumen des „Neuen Theaters“, bestehend in **Concert, Theater und Ball,** wozu Freunde und Gäste freumbillichst einladet. Anfang pünktlich 7 1/2 Uhr. **Der Vorstand.**

## Königlich Preussische Lotterie.

Die Erneuerung der Loose am dritten Stelle, welche bei Verlust des Anechts inactiven bis Donnerstag den 10. September cr., Abends 6 Uhr betwirkt sein muß, bringen wir hierdurch in Erinnerung. Die Königlich Preussische Lotteriedirection. **Frenkel, Herrmann, Lehmann, Richl.**

## Fröbel'scher Kindergarten

(Nicolaistr. 6). Sehr großer baumreicher Garten (Händelpark). Liebevolle sorgfältige Erziehung 2-7jähriger Knaben und Mädchen. Meine vollständig rein geordnete **Kali-Fettseife**, 3 Stück 25 Pfg., wird von vielen der Herren Ärzte als beste Seife zum Waschen und Conserviren der Haut empfohlen. Ich erlaube mir daher, dieselbe als mildeste Seife nicht allein zum Waschen, sondern auch zum Waschen und Baden der Kinder ganz ergebenst zu empfehlen. Seifenfabrik v. **Eduard Kobert.** **Hübner, 5 Mon. alt, Gutes, 7-8 Säug. 7 W., 3-4 Säug. 30, 6.50 franco. Spitzer, 20, Wöhringstr. 6, Breslau.**

**Große Betten 12 Mark** mit rothem Anlet und ornamenten reizen Beizen (Cheviot, Ankerstr. und zwei Stellen). In besserer Beschaffenheit. . . . . 20-22 bequemer Schlafplatz. Bettladen gestützt bei freier Durchgang. Bettstellen, Matratzen oder Lattenbretter gestützt. **Georg Weisenberg, Berlin W., Kanthaberstr. 39.** Bettladen gratis und franco.

**Das größte Brod** L. u. H. Gottz, und reines Roggen, empf. **G. Schimpf, Gr. Mühlstr. 53.**

## Stadt-Theater Leipzig.

Mittwoch den 9. September 1896. **Neues Theater. Die Zauberflöte.**

**Altes Theater. Die Venus von Milo.** Hierauf: **Der Tartuff.**

## Walhalla-Theater.

Direktion: **Richard Hubert.** Der **Paul Schwegeler** mit seinem Original-Mariette-Theater. — Die **Ernst-Zuppe, Anton-Bartner, Krosbata.** — **Willy Selba, Gymnastik** mit aussergewöhnlichen Leistungen u. **Wiederholungen.** — **Frl. Clara Ziemer, Klavier- und Violoncello-Sängerin.** — **Der Paul Ziemer, Dichtungs- und Schach-Schmitt.** — **Herr Prof. Job. Capt. Schellenbach** mit seinem „elektrischen Orchester“. **Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.**

## Crystallhallen.

Gr. Wallstrasse 1, Auftreten der berühmten Damen-Kapelle **„Romantique“** **Adolf Posern.**

## Halle, Rossmarkt.

**Winkler's anatomisches Museum,** Spezial-Anstalt für **Chirurgie und Operationen.** **Neu! Lebend! Neu! Marietta, das scheckige Mädchen.** Täglich geöffnet von Morgen 10 bis Abends 10 Uhr. **Freitag von 2 Uhr Damentag.** **Exhibitionen von Damen- und Kindertrauheiten.**

## L. Kramer's Restaurant,

Cröllwitz. **Schlachtefest.** Täglich 9 Uhr **Wellfleisch,** Abends **frische Wurst und Suppe.** **S. C.**

## Turnerschlosschen,

Gr. u. Freientragende-Gte. **Ausverkauf von H. Culmbacher** 04 Uhr 18 a **Rauchfasson-Pilsener** 0,3 10 a **Wine Speziell.** — **Amerikanische Weintraube.**

## Restaurant zum Hufeisen,

Landwehrstr. 4. **Morgen Mittwoch zum Schlachtefest** label freundlichst ein **H. Grosser.** Dienstag den 8. d. Mts. **Schlachtefest.** **E. Lehmann, Friedelstraße 1.**

## Donnerstag Schlachtefest.

**A. Funk, Sperberstr. 6.** **Dahleischt ein Krantobel zu verkaufen.** **Morgen Mittwoch Schlachtefest** **04 Uhr 18 a** **Oscar Heller, Steinweg 92.**

## Antilige Bekanntmadungen.

### Bekanntmachung.

Die öffentlichen unentgeltlichen Schutzimpfungen für den Stadt-Bezirk Halle a. S. finden in diesem Jahre unter Leitung des Königl. Kreis-Physikus, Geheimen Sanitätsrats Dr. Riel in dem Turmhause der Mittelstraße Clearingstraße 7 **am nachmittags 4 Uhr** **bei jeder Impfung** sind diejenigen Kinder zu unterwerfen, welche **a. im Jahre 1895** geboren sind, **b. in früheren Jahren** geboren sind, jedoch bis zum Jahre 1896 der Impfpflicht noch nicht vollständig genügt haben, erfolglos genipft worden sind, oder wegen Krankheit nicht genipft werden konnten. **Bei Durchführung jedes Impflings** ist dem Impflingsführer ein Zettel zu übergeben, auf welchem Name und Ort, Jahr und Tag der Geburt des Kindes, sowie Name, Stand und Wohnung des Vaters, Pflegevaters oder Vormundes beziehentlich der Mutter oder Pflege-mutter richtig und deutlich verzeichnet ist. Die Eltern, Pflegeeltern und Vormünder der im laufenden Jahre impf-pflichtigen Kinder **bezu. Pflegeeltern** — ausgeschlossen diejenigen, welche ihre Kinder bezu. Pflegeeltern durch Privatärzte impfen lassen wollen — werden daher **hierzu** unter schriftlicher Veranbarung vor den in § 14 Absatz 2 des Impfbuchs angeführten, **bis zu 50 Mark** oder **3 Tagen** **Satz** antretenden Eintrauf auf-gesordert, mit ihren Kindern bezu. Pflegeeltern in den anberaumten Impf-bez. Revisions-terminen bezu. der Impfung und Controlle zu erscheinen, oder die Befreiung von der Impfpflicht durch ärztliche Zeugnisse nachzuweisen. Diejenigen Eltern, Pflegeeltern und Vormünder aber, welche ihre **l. 3. 1896** impf-pflichtigen Kinder bezu. Pflegeeltern, wie ihnen freigestellt ist, durch Privat-ärzte der Impfung unterziehen lassen wollen, werden **hierzu** auf-gesordert, bis längstens **am 30. September 1896** die erforderlichen Impfungen ausführen zu lassen. **Halle a. S., den 3. August 1896.** **Der Magistrat.**

### Bekanntmachung.

**Arbeitszeit in den Bäckereien.** Auf Grund der §§ 13a und V der Bekanntmachung des Herrn Reichsjustizministers vom 14. 11. 1896 werden hiermit für **das laufende Jahr 1896** der **2. u. 3. Oktober, 18., 19., 20., 21., 22., 23. December** als die Tage bestimmt, an welchen im Stadtkreis Halle a. S. in **Bäcker-gewerbe** Geschäften und Werkstätten über die in **§ 1** unter **1** und **2** fest-gesetzte Dauer hinaus beschäftigt werden dürfen. Die betheiligten Gewerbetreibenden werden bei dieser Gelegenheit daran erinnert, daß unter die oben angegebenen alle Bäckereien und solche Conditoreien fallen, in denen neben den Conditoren auch Bäckereien betriebl. werden, wenn in beiden die Schichten oder Verträge in der Nachtzeit von **5 1/2 Uhr Abends** und **5 1/2 Uhr Morgens** beschäftigt werden. Des Ferneren wird darauf hingewiesen, daß auch an den oben festgesetzten Tagen, mit Ausnahme des Tages vor dem Weihnachts-, Osters- und Pfingstfest zwischen den Arbeitsschichten den Gesellen eine ununterbrochene Ruhe von mindestens 8 Stunden, den Lehrlingen eine solche von mindestens 10 Stunden im ersten Schichtzuge und mindestens von 8 Stunden im zweiten Schichtzuge gewährt werden muß. **Halle a. S., den 29. August 1896.** **Die Polizei-Verwaltung.**

### Bekanntmachung.

In nächster Zeit findet in hiesiger Stadt die für dieses Jahr vorgeschriebene **Maß- und Gewicht-Revision** unter Ausziehung eines Revisionsrats statt. Die bes-zeiligten Gewerbetreibenden werden hiermit mit dem Hinweis aufzurechnen gemacht, daß bei der hiesigen Revision eine vorgeschriebene ununterbrochene Ruhe, Wägen und Gewichte besichtigend und die Eigentümer derselben in Strafe genommen werden. Im Interesse dieser Gewerbetreibenden kann deshalb nur empfohlen werden, die Gewichte zu möglichst bald einer amtlichen Prüfung unterziehen zu lassen. **Halle a. S., den 2. September 1896.** **Die Polizei-Verwaltung.**

### Bekanntmachung.

Die Auction des künftigen Lebens, welche im Monat September 1896 im Auctionsnummer des Lebens abgehalten werden wird, beginnt **Donnerstag den 10. September** und wird vorläufiglich **5 Tage** in Au-fried nehmen. Es können in jedem Tage Lebensversicherungen aller Art, sonstige Geld- und Silber-gegenstände, Ketten, Ringe, Hülsen, ferner **Reis- und Getreide-, Schufter, neue und getragene Kleidungsstücke** zum Verkauf. **Halle a. S., den 3. September 1896.** **Das Lebenamt der Stadt Halle a. S.**

### Bekanntmachung.

Der am 28. März 1852 zu Leutenbach geborene **Kreditler Hermann Pro-bolsky**, welcher in unbekannter Abwesenheit lebt, sorgt nicht für seinen Sohn **Wil-helm**, lobt beiseite und Armenmitteln erhalten werden muß. **Wer** mit dem Mitteltage seines Aufenthaltsort. **Halle a. S., den 6. August 1896.** **Die Armen-Direktion. Serrial.**

### Bekanntmachung.

**Gas-Lose** ab Anfall: **90 Pfg.** bis hl zertheilt, **50** archifisch, **frei** **0,05 Mk.** und **95 Pfg.** bei Abnahme von mindestens **14 hl.** **Halle a. S., den 15. August 1896.** **Die Verwaltung der Gas- u. Wasserwerke.**

### Die Corlet- und Schuler'sche Fabrik

von **K. Schuler** in **Halle** befindet sich **A. Vollmer, Gr. Mühlstr. 3, II. Etg.**